Begabungsförderung in Steinhausen



Von Mensch zu Mensch



Rückblick auf die «Bock 08»



Eigene Praxis für Gabriela Schimpel



Das Waldstock-Programm steht









digkeit und Qualität überprüft. Im Zuge der Professionalisierung und mit dem Ziel vor Augen, jede Ausgabe vor Monatsbeginn – also rechtzeitig für die ersten Anlässe – erscheinen zu lassen, haben wir uns entschieden, in Zukunft den Redaktionsschluss jeweils auf den 10. des Vormonats festzulegen.

Die Beiträge, die eingereicht

wurden, haben wir auf Vollstän-

Vielen Dank für Ihre Kenntnisnahme und Ihre Mithilfe.

Romy Beeler H.

Euro 08: Steinhausen im EM-Fieber?

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Steinhausen der Vereine, der Kirchgemeinden und des Gewerbes

Fussball bestimmt wohl das Leben der Meisten im Juni 08. Kaum haben wir die Fussball-Weltmeisterschaft beim Nachbarn Deutschland überstanden, ist in diesem Sommer wieder Fussball angesagt. Ist Steinhausen bereit? An der "Bock08" konnten die Besucherinnen und Besucher während der Fussball-Demonstration der Junioren des Sportclub Steinhausen einen ersten Augenschein nehmen.

Allen, die nicht an der Gewerbeausstellung "Bock08" waren, zeigen wir in dieser Ausgabe ein paar Impressionen. Auf der Website des Gewerbevereins www.gv-steinhausen.ch finden Sie noch weitere Bilder.

Sind Sie bereit für die Euro 08? Das richtige Trikot bestellt? Die Fahne gebügelt und bereit zum Hissen? Die Panini-Bildli eingeklebt? Wir hoffen, auch Ihre Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Die Industrie macht's uns vor. Kaum ein Artikel, der im Verkaufssteller nicht mit Schweizerkreuz oder Fussballern und

EM-Signeten ausgerüstet ist. Ein besonders schönes Beispiel liefert uns ein Fusscrèmenhersteller. Auf seinem aktuellen Verkaufsdisplay schreibt er: "Liebe Frauen! Während dem Fussballschauen haben eure Männer bestimmt Zeit, euch die Füsse einzucrèmen". Dieses Angebot wird wohl von den meisten gerne angenommen! In diesem Sinne wünschen wir allen Steinhauserinnen und Steinhausern einen schönen Juni — mit oder ohne Euro 08 — auf beschwingten Füssen.

Urs Nussbaumer

Aus dem Rathaus

Alterswohnungen

Im letzten Jahr hat der Bürgerrat Steinhausen die Bereitschaft erklärt, den südlichen Teil des Grundstückes 71 an der Zugerstrasse (südlich des Bürgerheims) allenfalls für den Bau von 30 Alterswohnungen der Einwohnergemeinde zur Verfügung zu stellen.

Deshalb hat der Gemeinderat Ende 2007 eine Projektleitung für die Planung eingesetzt und ein Architekturbüro beauftragt, eine Machbarkeitsstudie für Alterswohnungen auf dem Grundstück 71, mit Einbezug der Grundstücke 69 und 664, zu erarbeiten.

Diese Studie hat nun ergeben, dass kein Lösungsansatz ersichtlich ist, bei dem sich auf einfache Weise die Umsetzung des gesamten Raumprogrammes abzeichnet. Der Zuschnitt der bebaubaren Fläche und die Randbedingungen sind zu einschränkend.

Der Gemeinderat hat nun beschlossen, den Bau von Alterswohnungen auf

den Grundstücken 71, 69 und 664 nicht mehr weiter zu verfolgen.

Der Bau der 30 Alterswohnungen soll jedoch auf einem anderen, noch zu bestimmenden Grundstück realisiert werden.

Zentrumsüberbauung

An seiner Klausurtagung vom Samstag, 10. Mai, hat der Gemeinderat das weitere Vorgehen bezüglich des Baus von Alterswohnungen und der Zentrumsüberbauung beraten. Es geht um das Gebiet an der Bahnhofstrasse (Grundstücke 61 und 62) und Kirchmattstrasse. Das Ergebnis der Bevölkerungsbefragung, Teilbereich "Gemeindezentrum Steinhausen" vom Januar 2008, wurde in die Diskussion miteinbezogen. Dieser Teilbereich der Bevölkerungsbefragung kann unter www.steinhausen.ch eingesehen werden.

Für den Gemeinderat ist der Bau von Alterswohnungen im Zentrum nach wie vor vordringlich. Der Standort ist so bald als möglich festzulegen. Der Gemeinderat wird diesbezüglich Anfang Juni mit dem Kirchenrat der Katholischen Kirchgemeinde nochmals ein Gespräch führen.

Für die Zentrumsüberbauung an der Bahnhofstrasse und Kirchmattstrasse soll ein ganz neues Projekt mit einem angepassten Raumprogramm erarbeitet werden. Für die Erarbeitung dieses neuen Projekts wird der Gemeinderat den Stimmberechtigten voraussichtlich an der Gemeindeversammlung vom 11. Dezember 2008 einen Wettbewerbskredit beantragen. Gleichzeitig soll der von den Stimmberechtigten von Steinhausen am 21. Mai 2006 beschlossene Bebauungsplan aufgehoben werden.

Der Gemeinderat ist der Ansicht, dass mit diesem Vorgehen die erforderlichen Alterswohnungen innert angemessener Frist erstellt werden können. Mit der Zentrumsüberbauung soll mittelfristig die gewünschte Stärkung des Ortszentrums und der Gemeindeinfrastruktur erfolgen.

nhalt

Gemeinde 2, 3, 5, 7, 16-17, 27 Schule 4, 24 **Bibliothek** 11 Gewerbe 13, 20, 22, 23 Vereine 8, 10, 14, 15, 18, 28-31 Ludothek Pfarrei 25 Kulturkommission 19 Agenda 31 - 32

Impressum

Herausgeber: Steinhauser Aspekte

Urs Nussbaumer www.aspekte.ch redaktion@aspekte.ch

Auflage: 4200 Exemplare Redaktion: Urs Nussbaumer (U

Urs Nussbaumer (UN) Romy Beeler (RB) Max Gisler (Gi)

Redaktions-

schluss: 10. Juni 2008

Druck: Druckerei Ennetsee

Vorstufe: Kalt-Zehnder-Druck AG



SIDLER Gartenbau GmbH

Philipp Sidler Steinhausen sidler-gartenbau@bluewin.ch

· Gartenpflege / Unterhalt

· Bepflanzungen

Terrassenbegrünungen

Baumpflege / Fällungen

Bewässerungen

Pflanzenschutz

· Schädlingsbekämpfung

· Rasenpflege / Fertigrasen

· Natursteine

· Liegenschaftspflege

· Winterdienst

Ferienservice

079 372 87 63

IHR Gärtner

Energiefachkommission

Ende April fand die Gewerbeausstellung BOCK 08 statt. Die Energiefachkommission Steinhausen nutzte die Gelegenheit, sich der Bevölkerung zu präsentieren und hatte sich dabei zum Ziel gesetzt, die Besucher zum Strom sparen zu animieren. Mit Messgeräten wurde aufgezeigt, wie viel Strom ein Fernsehgerät im Standby noch verbraucht. Viele der Besucher waren überrascht und mussten gestehen, dass auch sie die Geräte nicht konsequent ausschalten.

Zur Lösung des Problems präsentierte die Energiefachkommission den ECOMAN TV + (www.ecoman.org), ein Gerät, dass zwischen Steckdose und TV/DVD/Radio etc. installiert wird. Nach ca. 15 Sekunden nach dem Abschalten, mit einer der vorhandenen Fernbedienung, werden alle angeschlossenen Geräte automatisch vom Netz getrennt. Alle Geräte können beguem wieder mit der gleichen Fernbedienungen in Betrieb genommen werden.

Im weiteren konnten wir auch die Funktion der magnethaftenden Strom-

sparmäuse (www.energiestadt.ch) demonstrieren. Im Prinzip das gleiche wie eine Steckerleiste mit Kippschalter, nur dass Steckerleiste und Kippschalter voneinander getrennt sind. "Kabelgnusch" kann unter dem Tisch bleiben und der Kippschalter (Maus) ist an einem gut erreichbaren Bereich z.B. beim Arbeitsbereich am Tisch platziert. Diese eignen sich besonders für Computer und Drucker etc.

Mit diesen beiden Geräten wird nicht nur Strom gespart, sondern gleichzeitig auch ein Beitrag zur Brandverhütung geleistet, deren Folgen beim Standnachbar, der Feuerwehr Steinhausen, eindrücklich zu sehen waren.

Peter Langenegger, Mitglied Energiefachkommission Steinhausen



Steinhausen Energiestadt

Sehr intensiv befassten sich verschiedene Abteilungen der Gemeindeverwaltung und Kommissionen mit dem Re-Audit 2008. Die letzte Beurteilung fand 2004 statt. Am 9. Mai 2008 befasste sich die Energiefachkommission sehr intensiv mit dem Entwurf des Schlussberichtes. Obwohl die Beurteilungskriterien verschärft wurden, rechnen wir mit mindestens der gleichen Punktzahl wie 2004. Die Labelübergabe durch die Labelkommission wird im September 2008 erfol-

Ruedi Kohler, Präsident Energiefachkommission Steinhausen



Montag Abend zum Zahnarzt? Mittwoch Abend zum Zahnarzt?

Montag und Mittwoch bis 21 Uhr - Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung

Ihre Zahnarztpraxis mit Dentalhygiene:

Mo und Mi 08.00 bis 21.00 Uhr Di, Do und Fr 08.00 bis 17.00 Uhr Sa nach Vereinbarung

Ihr kompetenter und einfühlsamer Familienzahnarzt im Zentrum von Steinhausen

Zahnarztpraxis Alan Kruger | Bahnhofstrasse 10 | 6312 Steinhausen | Telefon 041 740 24 45 | www.zahnarztsteinhausen.ch

水水

Begabungsförderung in Steinhausen

Seit dem Schuljahr 2002/03 ist Begabungsförderung ein Thema an der Schule Steinhausen. Heterogenität ist für unsere Lehrerinnen und Lehrer eine Realität. Das Bemühen um möglichst individuelle Förderung aller Schülerinnen und Schüler gehört zum Schulalltag. Die Schule bietet nach wie vor Unterstützung in der Form von:

- Mentoraten
- Beratung für Eltern und Lehrpersonen
- Spezielle Literatur, Unterrichtsmaterialien und Spiele in der Mediathek

Besonders begabte Kinder werden weiterhin einzeln oder in Kleingruppen unterrichtet. Die Themenwahl richtet sich nach den persönlichen Interessen der betroffenen Kinder.

Ein Beispiel von Simone Büchler (Leitung Mentorat):

Die Mentoratsgruppe der Unter- und Mittelstufe 1 arbeitet seit Anfang des Jahres an einem Kochbüchlein zum Thema "Gesundes Znüni". Auf Wunsch der Kinder haben wir uns verschiedene Rezepte ausgesucht, die die Kinder selbständig



Loris Steinger

lesen und einen eigenen Einkaufszettel zu schreiben. Das Layout für das neue Kochbüchlein haben sie selbst entworfen. Beim Verfassen der Rezepte in ihrer Sprache lernen sie etwas mehr über den Umgang mit dem Computer. Die Schülerinnen und Schüler lernen verschiedene

Natürlich haben wir alle Rezepte gemeinsam ausprobiert und dabei auch eigene kreative Ideen einfliessen lassen, so dass wir einige Rezepte praktisch selbst erfunden haben.

Beim Kochen bestimmen wir jeweils einen "Küchenchef", der die anstehenden Arbeiten an die Kinder verteilt und die Verantwortung für das "korrekte" Ausführen der Rezepte übernimmt. Wir haben viel Spass am Kochen und freuen uns auf das schon bald fertig gestellte Kochbüchlein!

Ab Schuljahr 2008/09 wird die Schule Steinhausen vollumfänglich auf den Integrationskurs umschwenken. Dabei ist klar, dass der Umgang mit Heterogenität absolute Notwendigkeit ist. Um die Lehrpersonen möglichst gut auf ihre zukünftige Aufgabe vorzubereiten, hat die Arbeitsgruppe in einer Bestandesaufnahme die bereits prak-tizierten Unterrichtsformen eruiert und den Bedarf an Weiterbildung bei den Lehrpersonen erfragt. Die Ergebnisse der Umfrage werden Informationen für die Weiterarbeit liefern.

Die Arbeitsgruppe für Begabungsförderung: Sibylle Arnold Marianne Brönnimann Vreni Näf



und einfach zubereiten können und die dazu auch noch gesund sind. Die Kinder haben gelernt, selbständig Rezepte zu Nahrungsmittel mit allen Sinnen kennen und wissen, was gesund und deshalb gut als Zwischenverpflegung geeignet ist.

Strassenund Dorffest 08

Samstag, 14. Juni 2008 ab 11.00 Uhr

Festprogramm

ab 11.00 Uhr

Das Trottoir vor dem Kaplanenhaus wird von Gross und Klein mit farbigen Handabdrücken dekoriert. Auch Prominente aus Sport und Politik werden sich auf dem Trottoir «verewigen».

Verschiedene Ensembles der Musikschule stellen. auf dem Festgelände ihr Können unter Beweis.

12.30 Uhr

Ballon-Wettflug für alle Kinder auf dem Festplatz hinter dem Rathaus

ab 12.30 Uhr

gemeinsames Mittagessen für die ganze Steinhauser Bevölkerung im Festzelt, offeriert von der Gemeinde Steinhausen

13.30 - 16.00 Uhr

Konzert der Bigband Zug unter der Leitung von Max Helfenstein

ab 12.30 - 15.45 Uhr

Kinder-Spielnachmittag, organisiert und durchgeführt von der Pfadi, der Jungwacht und dem Blauring Steinhausen

16.00 Uhr

Start der Schüler-Stafette. anschliessend Rangverkündigung im Festzelt

17.45 Uhr

Auftritt von Jugendlichen

17.00 Uhr

Festbeginn im Festzelt und auf dem Platz hinter dem Rathaus

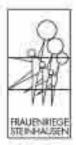
ab 19.30 Uhr

Tanz und Abendunterhaltung mit der Show- und Partyband SURPRISE

Über Ihren Besuch freuen sich die organisierenden Dorfvereine und das OK Gemeinde



125 Jahre Armbrustschützengesellschaft Steinhausen



50 Jahre Frauenriege Steinhausen

Gemeinde Steinhausen



GRATIS PARKPLÄTZE



Ferienreisen Gruppenreisen Geschäftsreisen Zumstein Reisen Bahnhofstrasse 1 6312 Steinhausen

041 - 748 00 90 041 - 748 00 99 Mail zumstein@citytravel.ch

Für eine kompetente, unverbindliche und neutrale Reiseberatung!



Ihre Fachgeschäfte am Dorfplatz







RAIFFEISEN

Nutzen Sie die Leistungen der **Privatbank** im Dorf.

Raiffeisenbank Steinhausen

10.00 bis 20.00 h





FAMILIENFREUNDLICH



Bahnhofstrasse 1, 6312 Steinhausen, Telefon 041 741 10 10

So





Portrait Nr. 3



Hans Staub, Gemeinderat,

CVP Steinhausen

Aspekte: Der Bergführer und Hüttenwart Pius Fähndrich hat dich als nächsten Interview-Partner gewünscht. Bist du ebenso Natur verbunden wie er?

Hans Staub: Nicht ganz! Aber ich bewege mich sehr gerne in der Natur, z.B. beim Inline-Skaten oder Biken. Pius Fähndrich kenne ich seit meiner Kindheit. Vor einigen Jahren waren wir gemeinsam auf vier längeren Bergtouren, die er geleitet hat.

A: Pius meinte, du nimmst dein Amt als Gemeinderat aus deinem grossen Verantwortungsbewusstsein wahr. Ist das richtig?

H.S.: Ja, das kann man schon so sagen. Steinhausen liegt mir sehr am Herzen.

A: Muss man als Politiker die Welt verbessern wollen?

H.S.: Die Welt ist vielleicht etwas hoch gegriffen. Verbessern will ich auf Gemeinde-Ebene. Allerdings sind wir im Gemeinderat fünf verschiedene Persönlichkeiten und unsere Vorstellungen sind natürlich unterschiedlich...

A.: Welche Politikerin/welcher Politiker beeindruckt dich ganz besonders und warum?

H.S.: In diesem Sinne habe ich kein politisches Vorbild. Beindrucken tun mich vor allem die Geradlinigen und Ehrlichen.

A.: Eine der wohl bekanntesten und beliebtesten CVP-Exponenten ist Bundesrätin Doris Leuthard. Kennst du sie?

H.S.: Nicht persönlich, aber sie ist eine beeindruckende Identifikationsperson. Mir

gefällt vor allem ihr strahlender und überzeugender Ausdruck.

A.: Du bist innerhalb des Gemeinderates für das Departement Bau und Umwelt zuständig. War das - als jüngstes Gemeinderatsmitglied - dein Wunschdepartement?

H.S.: Es ist ein Departement, das ich sehr gerne übernommen habe. Eigentlich hätte ich mir fast jede Abteilung vorstellen können. Ich habe vor, noch einiges zu bewegen und zu begleiten. Schliesslich stehen noch wichtige Bauvorhaben, wie die Alterswohnungen und die Zentrumsüberbauung, an.

A.: Was möchtest du unbedingt erreichen während deiner Amtszeit?

H.S.: Die Alterswohnungen möchte ich gerne zu einer erfolgreichen Realisation führen. Zuerst müssen wir dafür aber den besten Standort finden.

A.: Noch die obligate Frage nach deinem Lieblingsort in Steinhausen: Wo ist der?

H.S.: Es ist mehr ein Lieblingsgefühl: Wenn ich mit den Inline-Skates um den Zugersee

A: Auch du darfst den nächsten Interview-Partner vorschlagen. Wenn wählst du?

H.S: Ich schlage Roberto Salza vor. Er ist seit etwa 25 Jahren als Junioren-Betreuer beim Sportclub Steinhausen tätig. Seine selbstlose Art beeindruckt mich sehr.

A: Vielen Dank fürs Interview und deinen Vorschlag. Wir werden ihn gerne anfragen.

RB





www.cje-steinhausen.ch

Muki-Zmorge

Für alle kontaktfreudigen Mütter/Väter und ihre Kinder

Datum Dienstag, 3.6.2008 7eit 09.00 - ca. 10.30 Uhr Ort Zentrum Chilematt.

Steinhausen

Kosten Fr. 7.00 pro erwachsene

Person, Kinder gratis

Anmeldung keine

nächstes Muki-Zmorge:

Dienstag, 1.7.2008 Datum

Babysitter-Vermittlung

Wir führen eine Kartei mit jugendlichen Babysittern, welche den Kurs vom Schweizerischen Roten Kreuz besucht haben. Nähere Auskunft erteilt:

Claudia Müller, Tel. 041 740 58 74,

muewe@bluewin.ch

Schiffsrundfahrt mit Besuch im Kapitänscockpit

Bei einer 1-stündigen Rundfahrt auf dem Zugersee dürfen wir dem Kapitän über die Schultern schauen. Dabei können wir sehen, aus welcher Perspektive der Kapitän das Schiff steuert und dürfen ihm dabei Fragen stellen.

Für die Verpflegung ist jede/r selber verantwortlich.

Datum Mittwoch, 18.6.2008 Zeit 13.45 - 15.00 Uhr Treffpunkt 13.45 Uhr Schiffssteg Zug Kosten Fr. 8.00 pro Kind ab

> 6 Jahren oder mit Halbtax Fr. 15.00 pro Erwachsene

Anmeldung bis 6.6.2008 an Erika Kottmann

Tel. 041 740 33 74,

erika.kottmann@datazug.ch

Kinderhort Dienstagnachmittag

Unsere Leiterin Monica Carlen freut sich ieweils Dienstagnachmittag auf viele spielfreudige Kinder. Schauen Sie doch mal mit Ihrem Kind vorbei. Wir freuen uns auf Sie.

Daten jeden Dienstagnachmittag

ausser während den

Schulferien

14.00 - 17.00 Uhr Zeit Ort Spielhaus Tröpfli,

Birkenhalde, Steinhausen

Alter ab 2 Jahren

Kosten Fr. 8.00 p. Kind (inkl. Zvieri) Anmelduna ist keine notwendig Auskunft Monica Carlen (Leitung)

041 741 89 11 Yvonne Zürcher (CjE) Tel. 041 740 13 07

yvonne.zuercher@datazug.ch

Achtung! Versicherung ist Aufgabe

der Eltern



Ihr Partner für kompetente Aus- und Weiterbildung -

Betreuung von Sport- und Festanlässen

Nothilfekurs

Der nächste Kurs findet statt:

Mittwoch 11, und 18, Juni 2008 Datum:

13.00 Uhr bis 18.00 Uhr Zeit:

Sunnegrund 4 MZH, Samariterlokal Ort:

www.samariter-steinhausen.ch ⇒Kurse Anmeldung online:

Anmeldung tel .: Frau Maja Fuchs Tel. 041 743 07 77

Anmeldeschluss: Freitag, 6. Juni 2008

150.- Fr. Kosten:



Wir können es kaum erwarten, bald geht

es los mit der EM in Österreich und in der

Besuchen Sie während der EM die Ludo-

thek, wir haben Spiele für Sie bereit, die

Sie richtig warm und fit machen für den

Holen Sie zum Aufwärmen ein Fussball-

spiel, Fussballflipperkasten oder bewegen Sie sich mit unseren Aussenspielsachen,

damit sie während der ganzen EM mithal-

Nach dem Ausleihen können Sie in unse-

rer "Time Out Ecke" Kraft tanken. Neh-

men Sie einen Energie-Drink oder eine Energie-Bombe, dann werden Sie für die

EM in der Ludothek

Schweiz!

Fussball.

ten können.

EM gerüstet sein!

Ludothek Steinhausen Pavillon, Schulhaus Sunnegrund 1 Telefon 041 749 13 83 www.steinhausen.ch/ludothek

Öffnungszeiten

Montag: 15.00 - 18.00 Uhr Mittwoch: 13.30 - 19.00 Uhr Freitag: 09.00 - 11.30 Uhr





Das Ludo-Team spendet Blut für die EM.

Wir freuen uns auf die EM ...hopp Schwiiz!

Und für alle Fussballmuffel: Neben den Fussballspielen bieten wir auch versch. Europa-Spiele an ("Europa Reise", Traffic etc.) die mit Europa, aber nichts mit Fussball zu tun haben!

Nicht verpassen!

Wir stellen jeweils während der Öffnungszeiten am ersten Freitag im Monat neue Gesellschaftsspiele vor.

Nächste Daten: Freitag, 6. Juni und Freitag, 4. Juli 2008

WEBER GARTENBAU

Der Spezialist für alles rund ums Haus:

- Umgebungsarbeiten
- Gartenunterhalt
- Dachbegrünungen
- Natursteinarbeiten
- Biotope■ Schwimmteiche



Weber Gartenbau Blickensdorferstrasse 2 Postfach 6312 Steinhausen Tel. 041 743 20 80



AG Mario Vanoli Erben, Bauunternehmung Bahnhofstrasse 54, 6312 Steinhausen Tel. 041 747 40 70 Fax 041 747 40 71

www.vanoli-erben.ch Hochbau - Tiefbau

Strassenbau - Muldenservice

Wir planen, gestalten und realisieren Ihr neues Bad



Bäder müssen komponiert werden: Farben, Formen und Materialien sind Grundlagen ein Bad zu planen und zu gestalten. Wir haben uns auf die Beratung, Planung, Gestaltung und Realisierung von Badum- und Neubauten spezialisiert. Auf Wunsch koordinieren wir auch alle Handwerker. Kommen Sie unverbindlich bei uns vorbei!

> SCHÄRER+BECK www.schaererbeck.ch • info@schaererbeck.ch



Senioren Steinhausen Juni 08

3. Juni Kurzwanderung am Vormittag

Besammlung: 07.50 h Bushaltestelle

Steinhausen Zentrum

Abfahrt: 08.01 h Bus 8

via Cham,

weiter nach Hagendorn

Route: Lorzenmatt - Friesencham

- Cham

Marschzeit: 1¹/₄ Std. Höhendifferenz: + 20 / - 20 Verpflegung: Kaffeehalt

Fahrpreis: Tageskarte Fr. 12.00,

Halbtax Fr. 6.00

Rückfahrt: 10.44 h ab Cham

Gemeindehaus,

Steinhausen an 10.55 h

Wanderleitung: Jan van der Meer

Tel. 041 741 38 15 Gerold Abächerli Tel. 041 741 45 56

10. Juni Halbtagswanderung am Vormittag

Besammlung: 07.20 Uhr Bushaltestelle

Steinhausen Zentrum

Abfahrt: 07.25 Uhr Bus 8 via Baar,

weiter nach Sihlbrugg Dorf

Route: Sihlbrugg Dorf - Ebertswil

- Baar Lättich

Marschzeit: 21/4 Std.

Höhendifferenz: + 135 / - 220 m Verpflegung: Kaffeehalt in Ebertswil Fahrpreis: Tageskarte Fr. 12.00,

Halbtax Fr. 6.00

Rückfahrt: Baar Lättich ab 11.19 h,

Steinhausen an 11.46 h

Wanderleitung: Franz Spörri

Tel. 041 741 23 32

17. Juni Tageswanderung

Besammlung: 08.15 h Bushaltestelle

Steinhausen Zentrum

Abfahrt: 08.21 h mit Bus 6 via

Zug, weiter nach Sattel

Route: Gondelbahn Bergstation

Mostelberg - Herrenboden - Bussegg - Haggenegg - Mostelegg -

Mostelberg

Marschzeit: 31/2 Std.

Höhendifferenz: + 300 / -300 m

Verpflegung: Im Restaurant Haggenegg

oder aus dem Rucksack

Fahrpreis: Tageskarte Fr. 12.00,

Halbtax Fr. 6.00 + Retour-

billet Gondelbahn Halbtax Fr. 8.00

Bemerkung: obige Fahrkarten selber

lösen

Rückfahrt: Sattel Gondelbahn ab

15.50 h, Steinhausen

an 16.52 h

Wanderleitung: Hedi und Ruedi Meier

Tel. 041 741 56 05

24. Juni Velotour am Vormittag

Besammlung/Start:

08.55 Uhr / 09.00 Uhr

Dorfplatz beim Brunnen

Route: Steinhausen - Kollermühle - Hirschgarten - Buonas

> - Risch - Stockeri - Brüglen - Buonas - Rotkreuz -Berchtwil - Meisterswil -Hinter-Hünenberg - Drälliken - Zollhaus - Reussdam - Stadelmatt - Frauental - Maschwanden -Knonau - Steinhausen

Fahrzeit: $3 - 3^{1/2}$ Std.

bei gemütlicher Fahrweise

Distanz: 35 km

Höhendifferenz:+ 100 / - 100 m

Verpflegung: Kaffeehalt im Restaurant

Zollhaus

Tourenleitung: Peter Waldvogel

Tel. 041 740 06 71

Victor Scherer Sanitär-Service

- Verkauf und Montage von V-Zug-Geräten
- Closomaten, Duschtrennwände
- Lavabos, WC, Mischbatterien
- Boiler und Boilerentkalkungen
- Badumbauten
- Sanitär-Reparaturen

Eichholzstrasse 3, 6312 Steinhausen Telefon 041-741 02 02 Innenausbau Umbauten Möbel Reparaturen



Neudorfstrasse 4, CH-6312 Steinhausen Telefon 041 748 20 20, Telefax 041 748 20 25

info@schreinerei-huwyler.ch www.schreinerei-huwyler.ch



Chilematt, 6312 Steinhausen Telefon 041 741 10 32 www.steinhausen.ch/bibliothek

Montag		14–19 Uhr
Dienstag	10-12 Uhr	14-19 Uhr
Mittwoch		14-19 Uhr
Donnerstag	10-12 Uhr	14-19 Uhr
Freitag		14-19 Uhr
Samstag	10-13 Uhr	

Fussball in der Gemeindebibliothek

Rechtzeitig vor Beginn der Euro 2008 sind in der Bibliothek Bücher, Hörbücher, Filme, CD-ROMs und Musik zum Thema der schönsten und wichtigsten Nebensache der Welt (Fussball) ausgestellt worden.

Kommen Sie vorbei!

Monats-Tipp



Ein fesselnder Roman über eine grosse Liebe im Schatten der Politik, geschrieben vom Leiter des Berliner Hauptstadtbüros des Nachrichtenmagazins Der Spiegel, Dirk Kurbjuweit.

Der Privatdetektiv Arthur Koenen versucht, im Auftrag der Frau eines wichtigen Partei-Vorsitzenden herauszufinden, ob dieser eine Affäre hat. Er sammelt Beweismaterial und stellt fest, dass es sich bei der Geliebten um eine "rebellische" Bundestagsabgeordnete handelt. Es gelingt ihm bei einem unerlaubten Einbruch, das Passwort ihres Mailkontos zu knacken, und so den intensiven Postverkehr zwischen den beiden mitzulesen.

Nach und nach entwickelt der Detektiv jedoch Sympathien und beginnt, seine Zielpersonen zu schützen...!



M. Brinke: EM-Städte und -Stadien Die Geschichte der Europameisterschaft Ronaldinho, der beste Fussballer der Welt

1000 Olympiasieger

S. Frädrich: Rauchfrei glücklich

H. Kügler-Anger: Milchfrei und schnell

gekocht

A. Wildeisen: Die besten Rezepte aus

Grossmutters Küche

H. Untersteiner: Schädlinge im Haus

und Garten

Camping Caravaning Führer

P. Rusterholz (Hrsg.): Schweizer Literaturgeschichte

urgeschichte

G. Crile: Der Krieg des Charlie Wilson **A. Reichmuth:** Verdreht und Hochge-

spielt

M. Yunus: Die Armut besiegen

A. Schwarzenbach: Auf der Schwelle

des Fremden

M. Fischer: Was tun, wenn jemand

stirbt

Steinhauser Schülerinnen und Schüler rennen gegen die Schweizer Marathonelite

Zu einer Minimarathon Veranstaltung lud das J&S Amt der Stadt Zug am 29.4.2008 aus jeder Zuger Gemeinde zehn Schülerinnen und Schüler ein, die je einen Minimarathon gegen ein Prominenten Team (u. a. mit Viktor Röthlin und Patrizia Morcelli, Schweizer Marathonmeister) absolvierten.

Mit einer hervorragenden Marathonzeit von insgesamt 3:30,40 belegten die zehn Steinhauser Schülerinnen und Schüler den sehr guten 3. Platz hinter Menzingen und Unterägeri! Alle Einzelzeiten sind unter www.zuger-trophy.ch registriert.

Herzliche Gratulation zu dieser tollen Leistung!

Weiterhin viel Motivation beim Trainieren!

Heike Girardin, Sportlehrerin

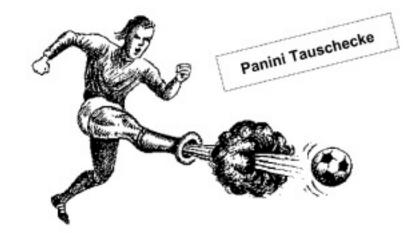


Folgende SchülerInnen waren erfolgreich: hintere Reihe: Stephan Orler, Patrick Bürgisser, Dragoljub Milicic, Stephanie Felder, Sibylle Landolt. Vorne: Lara Adamou, Mirta Niederhauser, Laura Herzog, Cornel Brunner und Andre Pantaleone

Grümpelturnier SC Steinhausen

30.Mai - 1.Juni 08





Festprogramm:

Freitag 30. Mai 2008

Ab 17:30 Uhr Spielbetrieb

Zuger Gewerbe-Cup

Ab 21:00 Uhr im Festzelt



Ab 21:00 Uhr Barbetrieb mit DJ Johnny

Samstag 31. Mai 2008

Ab 10:30 Uhr Spielbetrieb

- Beizen-Cup
- Guggenmusik
- Sie & Er

Ab 21:00 Uhr im Festzelt



Ab 21.00 Uhr Barbetrieb mit DJ Johnny

Sonntag 1. Juni 2008

Ab 09:30 Uhr Spielbetrieb

 Offenes Turnier Schüler

Ab 12:00 Uhr beim Pfadiheim

Kindernachmittag Pfadi Winkelried

Um 16:00 Tombola-Ziehung

Am Abend: Fr. 10.- Eintritt Bar/Festzelt



Doris Cavegn

eidg. gepr. Kosmetikerin Eschfeldstrasse 1 6312 Steinhausen Telefon 041 741 55 83 www.kosmetik-cavegn.ch



Einige Silbertaler und ein Becher Wein

So lässt sich gut leben, so wollen wir es gerne haben. Wir gehen in ein Geschäft an der Blickensdorferstrasse und wählen eine Mahlzeit aus.

Als erstes nehmen wir einen italienischen Rotwein aus dem Gestell. Nicht teuer ist er, doch kräftig im Geschmack und tiefrot fürs Auge. Schon haben wir den Sant'Antimo Rosso aus dem Gebiet von Montalcino im Glas. Weit mussten wir ihn nicht tragen, in den Keller wollte die Flasche nicht schon wieder. Wir nehmen einen Schluck und sind bereits zufrieden, auch im Wissen um die Aerzte, die sagen, Rotwein würde vor Fehlfunktionen unseres Körpers schützen. Dass Wein das Gespräch anregt und bis zu seltenen Erkenntnissen steigert, ist lange bekannt.

Beim Wein lassen wir es nicht bewenden. Der Mensch muss auch essen. Wir haben im selben Geschäft diese Teigwaren entdeckt. Silbertaler sind es, stellen Sie sich das mal vor. Na ja, es ist eine Nachbildung, aber immerhin, die Geschichtslektion sitzt. Wir haben es mit Silbergeld der Republik Genua zu tun, das im 17. Jahrhundert im Gebrauch war. Andächtig schütten wir die Croxetti ins siedende Wasser und lassen sie die vorgeschriebenen zehn Minuten kochen. Aus Edelmetall wird Pasta, sensazione.

Wie wollen wir diese Teigwaren anrichten? Wiederum bietet das schon zwei Mal erwähnte Geschäft etwas Neues. Mit leichter Hand vermählen wir die ligurische Pasta mit einer kalabrischen Spezialität. Dem Säckchen mit Paprikaschoten, Petersilie und Knoblauch ent-



nehmen wir pro Person einen Löffel dieser Mischung. Wir gönnen dem getrockneten Gemüse etwas Olivenöl und erhitzen es in der Pfanne, bevor wir alles über die Taler giessen. Wie das duftet, wie das schmeckt.

Bitte, Sie wollen erfahren, wie das

Geschäft heisst? Es ist die Vineria Maya Boss. Paul Spörri sowie Maya Boss selber können nur bestätigen, was Sie eben gelesen haben. Beide erwarten Sie im Laden und sagen Ihnen alles, was man von gutem italienischem Wein weiss.

Gi.

Neubauten, Renovationen und Umbauten

R.&R. HÄUSLER

MALERGESCHÄFT

Hasenbergstrasse 7 · 6312 Steinhausen
Telefon 041 741 76 21 · Telefax 041 741 06 21







Steinhausen

Gym-Piccolo







Gehst Du in die 1. oder 2. Klasse? Bewegst Du Dich gerne zu Musik? Möchtest Du einmal in einer Gruppe tanzen?

Dann komm zu uns!

Wir trainieren jeden Montag von 17.00-18.00 Uhr in der Turnhalle Feldheim 2

Anmeldung bitte bei Helene Penal 041 740 32 25 hpendl@pendllab.com

Schnupperstunde am Montag, den 16.6.08. Wir freuen uns auf Dich!

Frauengemeinschaft

Stöck, Wys, Stich!

Wir jassen was das "Zeug" hält! Für Kaffee, Kuchen und einen Schwatz haben wir trotzdem noch Zeit.

Auch Anfängerinnen sind herzlich will-

kommen.

Datum Donnerstag, 5.6.2008

Zeit 14.00 Uhr Ort Chilematt

Auskunft Maria Notter, Steinhausen

Tel. 041 741 31 54

Danke, dass Du meinen Namen kennst_{E/NHAUSE}

Frauengottesdienst

Gestaltung Liturgiegruppe

der Frauengemeinschaft

Datum Dienstag, 10.6.2008

Zeit 19.30 Uhr

Ort Kapelle Don Bosco, Chilematt

Paddelvergnügen

für alle gwundrigen Frauen, die noch nie gepaddelt haben und gemeinsam eine Kanuausfahrt unter Anleitung auf dem Zugersee unternehmen möchten. Dieser Schnupperkanukurs gibt uns Einblick in die Grundlagen des Kanufahrens und wir erlernen die Grundpaddelschläge.

Datum Freitag, 13.6.2008 Zeit 18.30 – 20.30 Uhr

Ort Kanuclub Zug, Chollermühle Leitung Heinz Arnold, Kanuclub Zug

Kosten Mitglieder Fr. 25.00, Nichtmitglieder Fr. 30.00

Anmeldung bis 5.6. an Susy Imfeld,

Tel. 041 740 65 56 www.fg-steinhausen.org



Allmendstrasse 11a

Telefon 041 740 26 14

6312 Steinhausen

Peter Schwendeler GmbH

Sanitär – Heizung – Zentralstaubsauger

- Reparaturservice

- Boilerentkalkungen

- Badzimmerumbauten

 Austausch-Service für V-Zug Geräte

Melitta Hug dipl. Masseurin

Bachblüten Rückenmassage Wirbelsäulenbalance Neuro-Energie-Punkt-Massage Schwingkissentherapie Fussreflexzonenmassage (Krankenkassen anerkannt) Klassische Ganzkörpermassage

> Albisstrasse 55 6312 Steinhausen Telefon 041 740 69 89

Ev. ref. Frauenverein

Kantonaler reformierter Frauenverein Herbstausflug 23. September 2008

Frühmorgens fahren wir mit den Murer Carreisen Richtung Elm. Im Hotel Elmer machen wir eine Kaffeepause. Nach Kaffee und Gipfeli besichtigen wir das Schiefertafelmuseum in Elm.

Nach dem Museumsbesuch haben wir noch etwas freie Zeit für einen Apéro oder einen kleinen Spaziergang durch das schöne Dörfchen.

Gemeinsam geniessen wir das Mittagessen, natürlich eine Glarner Spezialität.

Weiterfahrt nach Walensee. In Mühlehorn unternehmen wir eine Schifffahrt. Es besteht die Möglichkeit, in Betlis auszusteigen und zu Fuss 45 Min. nach Weesen zu wandern oder sitzen zu bleiben und weiterzufahren.

Freier Aufenthalt in Weesen. Nach einem ausgefüllten Tag fahren wir im Car nach Hause.

Datum:

Dienstag 23. Sept. 2008

Programm:

07.10 ab Cham, Gemeindeplatz oben 07.15 ab Steinhausen, Bushaltestelle "Zentrum"

07.25 ab Zug Dammstrasse, hinter Bahnhof

07.30 ab Baar, Bahnhof ca.19.00 Ankunft in Zug und Umgebung

Kosten pro Person:

bis 40 Teilnehmerinnen Fr. 67.00 bis 50 Teilnehmerinnen Fr. 64.00 Im Preis inbegriffen sind: Carfahrt, Eintritt Museum, Mittagessen im Hotel Elmer, Schifffahrt.

(exklusiv alle Getränke und sonstige Ausgaben)

Anmeldung:

bis Dienstag, 2. September 2008 an Pia Bühler, Steinhausen Tel. 041 740 02 08 buehler.pia@bluewin.ch



Traumhaftes Panorama mit Sicht aufs Martinsloch

- Zweiräder aller Art
- Bekleidung und Zubehör
- Reparatur- und Service-Werkstatt
- Kinderwagen, Kindermöbel, Kinderautositze
- Babyartikel, Kinderkleider und Schuhe



A. Rüegg AG Bahnhofstrasse 38 6312 Steinhausen info@ruegg-steinhausen.ch

2-Rad-Center Telefon 041 741 16 41 Baby-Center Telefon 041 741 16 20



BackOffice Treuhand AG

Buchführung Jahresabschlüsse Steuern Revision Personaladministration Sekretariatsdienstleistungen Erb- und Nachfolgeregelung Unternehmensberatung

Hochwachtstrasse 4, Löwentor, 6312 Steinhausen

Telefon: 041 740 62 80 E-Mail: backoff@bluewin.ch



Unsere Gesundheit ist kostbar und nicht selbstverständlich!

Was ist eine Allergie? Eine Allergie ist eine überachies sende and unerwünes Reaktion des Kürpers Aufschlag körperfremde Stoffe aus del Umwell. Zu diesen Stoffen zählen zum Beispiel Blütenpollen, Insek tenstiche, Nahrungsmittel use Um eine Allergie zu erkennen oder auszuschliessen ist es wichtig. sigh von einem Arzt oder Apotheker beraton zu lassen Alternative Heilmethoden In der Homoopathie findet man Möglichketten zur Prophylaxe (=Vorbeugung) einer Allergie oder zur Therapie einer Allengie. Auch von anderen atternativen Hellmethoden sind Erfolge bekannt.

P. Pice Bucher Dipt Kinaslokogs und Naturheiterakliker Manahilf, 6312 Stehnbeusen Turefon 041 749 47 21











CVP Steinhausen schlägt Marc Trochsler als Friedensrichter vor

Die CVP Steinhausen hat anlässlich der Generalversammlung die Nomination für die kommenden Friedensrichterwahlen vorgenommen. Einstimmig wurde Marc Trochsler, Sachbearbeiter beim Konkursamt Zug für die Wahlen Ende Juni 2008 vorgeschlagen. Marc Trochsler hat aufgrund seiner Ausbildung und Berufserfahrung beste Voraussetzungen. In Steinhausen ist Marc Trochsler als langjähriger Regisseur und Spieler der Theatergesellschaft bekannt, zudem gehört er als Kassier dem Präsidium der CVP Steinhausen an. Die CVP Steinhausen freut sich einen menschlich und fachlich hervorragenden Kandidaten vorzuschlagen.

Der parteilose Urs Schär wird für eine weitere Amtsperiode als Friedensrichter-Stellvertreter unterstützt.





Marc Trochsler

Generalversammlung CVP Steinhausen mit Christophe Darbellay

Am 29. April 2008 durften die Co-Präsidenten Adri Jans und Geni Meienberg über 50 Mitglieder zu Generalversammlung begrüssen. Besonders erfreut war man über die beiden Gäste, nämlich Christophe Darbellay Parteipräsident CVP Schweiz und Andreas Huwyler Präsident CVP Kanton ZUG.

Nach einem Nachtessen wurden die statuarischen Traktanden behandelt. Gemeinderat Hans Staub wurde neu ins Präsidium gewählt. Zum ersten Mal präsentierte der vor einem Jahr gewählte Kassier Marc Trochsler die Jahresrechnung. Neben einer Rückstellung für kommende Wahlen konnte er für das Jahr 2007 einen stattlichen Gewinn vermelden. Der Jahresrechnung, Budget und den Jahresbeiträgen wurde einstimmig zugestimmt.

Für die kommende Friedensrichterwahl wurde Marc Trochsler nominiert, ferner wurde die Unterstützung des parteilosen Urs Schär als Friedensrichterstellvertreter beschlossen.

Der neugewählte Präsident der CVP Kanton Zug , Andres Huwyler überbrachte Grüsse des Präsidiums und ermunterte alle Mitglieder zu weiterem aktiven und



Barbara Hofstetter, Gemeindepräsidentin Steinhausen mit Andreas Huwyler, Präsident CVP Kanton Zug (links) und Christophe Darbellay, Präsident CVP Schweiz (rechts.)

mitdenkendem Politisieren in Gemeinde und Kanton.

In seinem Referat stellte Christophe Darbellay das in kürze erscheinende Themenpapier zur inneren Sicherheit der CVP Schweiz vor. In der anschliessenden Fragerunde gab er Auskunft unter anderem zu den Themen wie Pilatuswerke, Lebensmittelverknappung und Kernbotschaften der CVP.

Eine interessante und kurzweilige GV der CVP Steinhausen endete um 22.00 Uhr. Es wurde allerdings anschliessend noch wacker weiterpolitisiert und diskutiert.

Ad Libitum – In Out

Am Freitag, 13. Juni 2008, 20:00 Uhr in der Kirche St. Matthias und im Zentrum Chilematt, Steinhausen.

Das Vokalensemble AD LIBITUM stellt im zweiteilig angelegten Konzert Vokal-Werke von der Renaissance bis ins 20. Jahrhundert vor.

Die elf ambitionierten Sängerinnen und Sänger aus den Regionen Zug, Schwyz und Luzern werden durch die bekannten Sopranistin Gabriela Bürgler ergänzt.

Sopran: Brigit Eichhorn, Monika

Fähndrich, Judit Plüss, Gabriela Bürgler (Gast)

Alt: Barbara Engweiler Wyss, Ursi

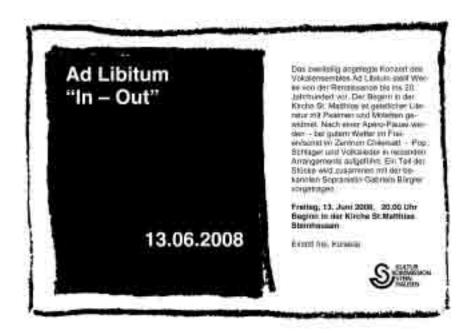
Herzog, Kati Schelbert

Tenor: Felix Althaus, Thomas

Fähndrich, Reto Zumbühl

Bass: Marcel Beerle, Thomi Eichhorn

Das zweiteilig angelegte Konzert stellt Vokal-Werke von der Renaissance bis ins 20. Jahrhundert vor. Der erster Teil ist der geistlichen Literatur mit Psalmen und Motetten gewidmet und wird in der Kirche St. Matthias dargeboten. Im zweiten Teil, nach einem bekömmlichen Apéro, werden bekannte und weniger bekannte



Stücke von Pop über Schlager bis zu Volksliedern in reizenden Arrangements aufgeführt. Dieser Teil wird je nach Witterung draussen vor oder drinnen im Zentrum Chilematt präsentiert. Ein besonderer Höhepunkt des Konzertes sind die verschiedenen Werke, die zusammen mit der bekannten Sopranistin Gabriela Bürgler zur Aufführung gelangen.

Am Freitag, 13. Juni 2008, 20:00 Uhr in der Kirche St. Matthias und im Zentrum Chilematt, Steinhausen.

Eintritt frei, Kollekte, keine Reservation.

Mehr Informationen zu Kulturanlässen in Steinhausen unter www.kultursteinhausen.ch.

Abschlussabend der Sek 3a

...und wieder geht ein Schuljahr zu Ende, für die Schüler und Schülerinnen der 3. Sek gar ein Lebensabschnitt.

Die letzten Prüfungen stehen vor der Tür. Für die Abschlussklassen ist die Projektarbeit am Ende der 3. Sek, der Höhepunkt ihrer Schulzeit. Seit einiger Zeit schon sind wir Schülerinnen und Schüler mit dieser Aufgabe beschäftigt, die nicht nur während der Schulzeit vorbereitet wird, sondern auch viel von unserer Freizeit beansprucht.

Natürlich möchten wir diese Arbeiten auch einem Publikum präsentieren. Am 26. Juni um 19.00 Uhr werden alle Arbeiten im Schulhaus Feldheim vorgestellt. Zu dieser kleinen Präsentation sind alle herzlich eingeladen. Lassen Sie sich überraschen von sehr kreativen Präsentationen, spannenden Vorführungen und der abschliessenden Modeschau.

Schülerinnen und Schüler ihre Themen

-Alexandra, Alessia
Buddismus
-Nora, Marlen
Sklavenhandel
-Mladen
-Jonas
-Kevin
Singapur
-Mattia
-Manuel, Shane, Patrick
Film
Flugzoug

-Claudio, Patric Flugzeug -Ivo Messer

Modeschau:

organisiert und vorbereitet von KC, Maja, Laura, Leonie, Andrea und Katharina. Sie haben die Kleidungsstücke selbst geschneidert.

Zum Abschluss an diesen Abend sind alle zu einem Apéro eingeladen. Wir freuen uns auf viele Zuschauerinnen und Zuschauer, Zuhörende und Begeisterte, die mit uns diesen Abschlussabend erleben.

Katharina Jans, Sek 3a, Herr Morelli

Räumen eine Oase der Gesundheit zu verwirklichen. Und weil das Leben Bewegung und Veränderung ist, wird sie nun per Anfang August an der Bannstrasse 2 ihre eigene Praxis eröffnen.

Der Grund für den Umzug – oder das Heimkommen, wie es Gabriela Schimpel beschreibt - liegt darin, dass es in ihren jetzigen Praxisräumen zu wenig Platz hat. Denn vor zwei Jahren begann die med. Masseurin FA SRK nebst ihren vielfältigen Massagen auch Tarot-Seminare anzubieten.

Gabriela Schimpel auf medizinische Massagen und Tarot-Karten zu beschränken, wäre allerdings nicht korrekt. Sie bietet zusätzlich ayurvedische Oelmassagen, Rückentherapie nach Breuss/Dorn, Entschlackungstherapie/Jentschura auch Gesundheits- und Lebensberatung an. Die Kundschaft von Gabriela Schimpel ist breit gefächert: Sie behandelt vom Kind bis zu den Senioren alle, die gerne schrittweise ihrem gesundheitlichen oder seelischen Wohlbefinden entgegen gehen wollen. Manchmal wird sie von Ärzten



Koordinaten von Gabriela Schimpel für alle Interessierten.



In der Praxis von Gabriela Schimpel an der Bannstrasse 2 wird gegenwärtig der Innenausbau fertiggestellt.

und Krankenkassen für ergänzende Therapien empfohlen. Zudem ist sie Mitglied des Naturärzte-Verbandes (NVS). Was gleich die Frage nach der Krankenkassen-Anerkennung von Gabriela Schimpel beantwortet: ihre Therapien sind es allesamt (ausser Tarot).

Angebote für Kinder und Jugendliche

Zu der zweifachen Mutter kommen Mädchen und Buben, die hauptsächlich an Verspannungen, Schlafproblemen oder Kopfschmerzen leiden, oder sich energielos fühlen. Bei deren Behandlung kommt ihr vor allem ihre Erfahrung, ihr Gespür für junge Menschen und ihre ruhige und offene Art zu Gute.

Tarot-Karten – für alle Situationen

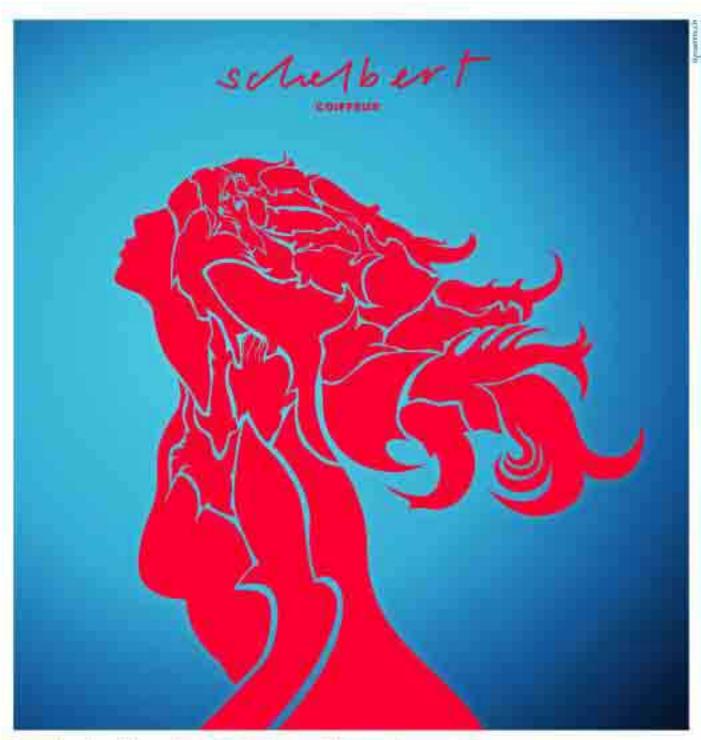
Wer lässt sich die legen? Menschen aus allen Schichten und jeden Alters. Sogar

Manager sind ihre Kunden, oftmals kommen sie für die Lösung von Team-Problemen am Arbeitsplatz. "Die Tarot-Karten spiegeln immer die jeweilige Situation. Wer sie erkennt, kann den nächsten Schritt bewusst tun", sagt Gabriela Schimpel.

Eigenes Erholen und Auftanken

Von ihrer Arbeit, die viel von ihr fordert, erholt sich Gabriela Schimpel in der Natur, auf dem Bike, den Inline-Skates oder in ihrem Garten. In den Sommerferien will sie – bevor sie am 4. August mit ihrer Selbstständigkeit startet – nochmals so richtig ausspannen und ihre Praxis in Ruhe und Liebe einrichten. Wir wünschen ihr von Herzen gutes Gelingen und viel Erfolg.

RB



Selt 45 Johnen sind wir mit Begeisterung für Sie do Belebendes Granderwasser, Ganzkörpermassagen, ein neues Interieur und glänzende Idees für für Haar! Lassen Sie sich von uns in eine neue. Welt entführen.

DAMEN & HERREN COIFFEUR

ESCHFELDSTRASSE 2 6312 STEINHAUSEN TEL 041 741 11 81

IN EINE ANDERE WELT

mal Tambour. Toni Püntener, der Vermieter meines Geschäfts an der Blickensdorferstrasse kennt mich aus diesen Zeiten.

M.G.: Im Zugerland bist du bekannt, in den Metropolen wohl eher nicht. Wie kannst du dich da behaupten?

C.W.: Ich bin schon acht Mal ganz um die Welt gereist. In wenigen Wochen geht es wieder guer durch die USA. Mich will man dort nicht, wohl aber meine Models. Sie werben für Schweizer Markenprodukte. Miss America Contest ist eine Organisation, mit der ich zusammenarbeite. Das geht auch in umgekehrter Richtung. Ich habe von dieser Organisation auch schon ein Model auf dem Titlis betreut, das für Schweizer Schokolade auf dem japanischen Markt warb.

M.G.: Wie kommst du in den USA überhaupt an die richtigen Leute heran?

C.W. Show-Business ist ein Haifisch-Bekken. Einer frisst den andern. Ich bin schon vierzig Jahre im Geschäft. Meine erste Zeit in den USA war besonders hart. Ich brauchte drei Jahre, um die richtigen Kontakte knüpfen zu können.

M.G.: Wie hat das funktioniert?

C.W.: Ich hatte wohl einzelne Aufträge der damaligen Swissair und von anderen grossen Firmen. Dennoch harzte es. Jemand hat mir gesagt, meine Visitenkarte sei schlecht. Ich musste meine Adresse ändern, um einen besseren Wohnort vorweisen zu können. Erst als ich auf einem Friedhof zufällig, sofort und erst noch an Ort und Stelle einen Auftrag bekam, geriet der Stein ins Rollen. Ich lernte einen ostdeutschen Mann kennen, der seine Karriere als Anwalt in Kalifornien gemacht hatte. Mit ihm habe ich weiter-



Max Gisler traf Charly Werder an Pfingsten im Geschäft an der Blickensdorferstrasse

hin Kontakt.

M.G.: Reicht das, einen Anwalt zu kennen?

C.W.: Besagter Anwalt hat gute Beziehungen auch zum Management der Walt-Disney-Gesellschaften. Dort hatte man mich für Arbeiten engagiert. Ich fasste Fuss.

M.G.: Eine Karriere in den USA wäre ja naheliegend gewesen, warum bist du wieder in der Schweiz?

C.W.: Ich leistete einen Wiederholungskurs im Reppischtal, so sah ich mich wieder in der schweizerischen Wirklichkeit. Bei meiner Arbeit auf dem Büro des Waffenplatzes lernte ich ein Kadermitglied der damaligen Schweizerischen Kreditanstalt kennen. Ein Wort gab das andere, am Schluss des Dienstes hatte ich meine umfangreiche Sammlung mit Fotos aus den USA der Bank verkauft. Mit dem Erlös finanzierte ich meinen nächsten Aufenthalt in Amerika.

M.G.: Reisen ist interessant, es muss iedoch auch etwas dabei herausschauen. Wie läuft das Geschäft?

C.W.: In den USA habe ich immer wieder Aufträge und kann meine Models einsetzen. Auch in der Schweiz läuft es nicht schlecht. Ich arbeite mit grossen Firmen zusammen. Tschechien und Polen sind allerdings Länder, die harte Konkurrenz bedeuten. Von dort reisen Models in Cars an, ohne dass hier ein Rappen Steuern liegen bliebe.

M.G.: Braucht man solche Umstände auf sich zu nehmen, wenn alles digital bearbeitet werden kann?

C.W.: Meine Auftraggeber und das Publikum interessieren sich nicht nur für die Aufnahmen selber, sondern wollen auch vom Drumherum etwas erfahren. Wie gross war zum Beispiel die Schlagzeile, als eines meiner Models von einem echten, aber gezähmten Gepard liebevoll gestreichelt wurde. Da hiess es im "Blick", eine Bestie hätte mein Model fast zerfleischt. In Tat und Wahrheit war es ein kleiner Kratzer gewesen. Nicht alle Geschichten von Shooting-sessions sind so aufregend, aber hinter den Vorhang schauen alle

M.G.: Was müssen deine Models können ausser reisen und lächeln?



C.W.: Ich setze die Models für Modeaufnahmen und an Veranstaltungen ein, wo sie zum Beispiel die Ehrengäste an einem Empfang begleiten und ihnen die anderen Gäste einzeln vorstellen.

M.G.: Da habe ich etwas gelernt, also muss ein Model mehr sein als gut aussehend?

C.W.: Richtig, ich habe hier in meinem Geschäft auch eine Model-Ausbildung. Diese dauert ein halbes Jahr. Du glaubst nicht, wie gross die Defizite am Anfang sein können. Sprachen, Politik und Allgemeinbildung sind nur die Hälfte davon, gutes Benehmen ist die andere Hälfte. Bei mir müssen die Models regelmässig die Tagesschau sehen und die NZZ lesen.

M.G.: Da bist du ja im richtigen Umfeld, etwas weiter oben ist die Primarschule von Steinhausen.

C.W.: Ja, Schulklassen empfange ich fast regelmässig bei meiner Arbeit. Ich berichte den jungen Leuten von meiner Arbeit. Viele Mädchen machen sich falsche Vorstellungen.

M.G.: Hast du nur junge Models unter Vertrag?

C.W.: Nein, von den rund 30 Models sind das jüngste 15 Jahre alt, das älteste ist eine Dame von 72 Jahren. Es sind auch 6 Männer dabei, von denen der älteste die 64 erreicht hat.

M.G.: Dann kann ich mich ja noch bewerben.

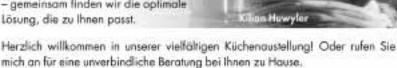
C.W.: Ich muss dich zuerst ein halbes Jahr einfuchsen.

M.G.: Danke, dann bleibe ich lieber Hase und weiss von nichts.



Da gibt es jemand, der zuhört und Sie versteht!

Die meisten Kunden kommen zu mir, weil sie wissen, dass ich ihnen zuhöre und auf ihre Wünsche eingehe. Nennen Sie mir Ihre Vorstellungen von einer Traumküche – gemeinsam finden wir die optimale Lösung, die zu Ihnen passt.



Neue und grössere Küchen-Ausstellung



Neu: Vis-à-vis Coop Bau + Hobby

Öffnungszeiten: Mo – Fr 8-12 und 13-17 Uhr Sa 9-13 Uhr

Kilian Küchen Hinterbergstrasse 9 6330 Cham Tel. 041 747 40 50 www.kiliankuechen.ch



Frühschoppenkonzert entfällt!

Liebe Steinhauserinnen und Steinhauser, liebe Musikfreunde

Am 7. und 8. Juni 08 findet das kantonale Musikfest in Baar statt. Damit wir uns optimal auf diesen Anlass vorbereiten können, entfällt dieses Jahr unser traditionelles Frühschoppenkonzert.

Sie können uns jedoch gerne am Samstag, 7. Juni, an der Marschparade und am anschliessenden Konzertvortrag als Zuschauer unterstützen. Wir freuen uns, wenn wir Sie nächstes Jahr wieder beim Frühschoppenkonzert begrüssendürfen.

Ihre Musikgesellschaft Steinhausen

Cosa sarà?

Sprachen sind das Tor zur Welt. Diese Erkenntnis hat dazu geführt, dass unsere Kinder schon ab der dritten Klasse englisch und ab der fünften französisch lernen.

Einigen Kindern wird dieses Tor schon bei ihrer Geburt weit geöffnet, in dem sie zwei sprachig aufwachsen. Diejenigen Kinder, deren Mutter und/oder Vater italienisch sprechend sind, können ein besonderes Angebot zur Vertiefung ihrer Mutter- oder Zweitsprache und der italienischen Kultur nutzen.

Italienisch für Kinder und Jugendliche

Seit 40 Jahren werden in der Schweiz italienische Sprach- und Kultur-Kurse für Kinder angeboten. Und fast ebenso lang gibt es dieses Angebot für die Primar- und Oberstufe bei uns. Im Kt. Zug besuchen etwa 200 Schülerinnen und Schüler die Italienisch-Kurse. 30 stammen aus Steinhausen.

Ziel dieser Kurse ist es, das international anerkanntes Diplom der PLIDA (Progetto Lingua Italiana Dante Alighieri) zu erlangen. Dieses Diplom ist vergleichbar mit dem FIRST Certificate in Englisch und bringt natürlich viele Vorteile für Schule, Arbeitswelt und Ferien. Die diesjährige Prüfung findet am 21. Juni in Steinhausen statt. Die Schule Steinhausen stellt dafür ihre Räumlichkeiten im Sunnegrund zur Verfügung. Rund 40 Schülerinnen und Schüler aus den Kantonen Zug und Zürich werden sich dieser Herausforderung stellen.

Wir drücken allen Prüflingen die Daumen und wünschen gutes Gelingen. Auch wenn der Ausgang ungewiss ist, ist eines heute schon sicher: Wer gute und umfassende Sprachkenntnisse hat, hat es leichter im Leben.

Noi parliamo italiano:

Primarstufenklasse: Hinterste Reihe: Maria, Linda, Alessandra, Debora, Lehrerin Anna Laura Cosi, Tiziana, Laura, Enzo, Sven, Lorenzo

Mittlere Reihe: Aurora, Vincenzo, Laura, Daniele, Alessandro

Vorderste Reihe: Tiziana, Margherita, Donatella, Sahra, Vanessa



Oberstufenklasse: Hintere Reihe: Sabrina, Valentina F., Alessandra, Patrick, Mirco, Lehrerin Rita Faridone

Vordere Reihe: Serena, Giulia, Valentina S., Valentina M., Désirée, Flena



Anmelden dürfen sich alle Kinder mit italienischer Nationalität, Doppelbürger von Italien und weitere interessierte Kinder mit einer Affinität zur italienischen Sprache.

Anmeldungen für das Schuljahr 2008/09 bis Ende Juni bei:

- Fabio Castrovillari, Präsident Eltern-Komitee Kanton Zug
 Tel. 079 757 26 35 und 041 740 19 13 oder castrovillari@bluewin.ch
- Anna Laura Cosi-Escribano, Lehrerin Primarklassen
 Tel. 076 364 78 20 und 041 740 44 83
- Rita Faridone, Lehrerin Oberstufe
 Tel. 078 761 65 09



Mobile 078 639 67 25



Wir spielen mit...

Ob is nun der Aufnahmegottesdenst der neuen Kinder bei Blauring und Jungwacht ist, der Mädchentreff im Jugl, ein abwechstungsreiches

Kinderprogramm von Gemeinde, Schule, Ludothek, Pfadi, Biauring und Jungwacht am Dorffest, din Sommerlager der einzelnen Jugendvereine, die tegelmässigen Offnungszeiten im Jugi Steinhausen und noch vielles, vieles mehr oder natürlich auch die Euro 186.

entstehen Räume cod: Begegnungen für junge Menschen, um das "Zusammenspiel des Lebens" einzuüben. Da spielen clese Menschen mit in der Gemeinde Steinhausen. Klar, das Zusammenspiel Wuft nicht immer reitungsios und es braucht von jedem Einzelnen einen offenen und "guten Geist", damit gemeinsam die Spielerfolge der Menschlichkeit. angestrebt und gefeiert werden können

Winnr ich sieber zurückschaue, werde ich mit bewusst wie wichtig es war, dass ich als junger Mensch animient wurde im "Zusammenspiel des Lebens" mitzuspielen.

Danum Jugendarbert:

Wir spielen mit.

Reto Werss: Jugendarbeiter Pfarrer - Milcon Mauruschet und Markus B. Schenz, Team Jugenotiniff

rein...

Jugendarbeit spielt zusammen... 7. - 29. Juni 2008 EURO 08 auf Grossleinwand mit Bar und Rahmenprogramm wir übertragen im Jugi Chilematt: 87. Juni, 18.00: CH - Tschectrien 11. Juni, 20.45 CH - Türker 15. Juni, 20.45: CH - Portugal 19. Juni, 20.45: ¼ Final 20. Juni, 20.45: W Final 21. Junt, 20.45 ¼ Final 22. Juni, 20.45. ¼ Final 25. Juni, 20.45 % Final 26. Juni, 20.45 % Final 29. Juni, 20.45: Final

Erinnerung: Anmeldeschluss Fr. 6. Juni 2008

Herbst-Familien-Lager '08

"Mier sind uf Schatzsuechi" So. 12. – Sa. 18. Oktober 2008

Preisgünstige und familienfreundliche Lagerferien, um miteinander dem Lebensschatz auf der Spur zu sein. Wir werden in der Region (Stoos/SZ) im Skihaus Staffel logieren.





Informations- und Kontaktadresse: Reto Weiss Kath. Pfarramt Dorfplatz 1 6312 Steinhausen Tel: 041 741 84 54 r.weiss@pfarrei-steinhausen.ch



Kinderflohmärt auf dem Dorfplatz

Bald ist es wieder soweit.

Alle Interessierten sind herzlich ein-

geladen, schauen doch auch Sie mal

Am Mittwoch, 11. Juni 2008, von 13.30 – 16.00 Uhr

Findet wieder der bereits traditionelle Kinderflohmärt auf dem Dorfplatz statt. Alle Kinder, die gerne ihre Spielsachen tauschen oder günstig verkaufen wollen, bieten ihre Schätze selber an. Alles, was auf **einer** Decke Platz hat, darf angeboten werden.

Jedes Kind nimmt genügend Kleingeld mit. Wir bieten auch wieder feine Kuchen, Kaffee und Getränke an, um ein paar gemütliche Momente geniessen zu können. Natürlich darf Pop Corn nicht fehlen. **S'het solang s'het**. Auf viele Kinder und Gäste freut sich das Mittagstisch-Team.





Egon Spiess Dorfgarage

Industriestrasse, 6312 Steinhausen Telefon 041-743 20 20







Intensivwochen 4. – 14. August 2008 in den Sommerferien

Liebe JuniorenInnen, liebe Eltern

Wie jedes Jahr führen wir in der 5. und 6. Schulferienwoche ein Intensivtraining für Breitensportler (Spiel und Spass) und Wettkampfsportler/Kader (leistungsorientiert) durch.

Die Intensivwochen sind ideal zum Festigen, auch zum Verfeinern des schon gelernten Stoffes. Für Anfänger sind die Fortschritte bereits nach einer Intensivwoche Tennis ersichtlich.

Wir haben für Sie folgendes Sommerangebot 2008 zusammengestellt:

Sowohl die Breitensportgruppe als auch die Wettkämpfer aus der Kadergruppe trainieren pro Tag 4 Stunden. Die Trainingseinheiten dauern am Morgen von 10.00 – 12.00 Uhr und am Nachmittag von 14.00 – 16.00 Uhr.

Für ein Intensivtraining müssen mindestens 5 Tage in der Woche vom 4. – 8. August oder 4 Tage in der Woche vom 11.- 14. August 2008 gebucht werden.

Bei Regen findet das Training in der Tennishalle Cham statt. Jeder Junior ist für seinen Transport in die Tennishalle Cham selber verantwortlich. Bei unsicherem Wetter bitte unseren Tennislehrer Philipp Augst 079 667 94 68 kontaktieren.

Preise:

Woche 32, 4. - 8.8.2008 (5 Tage) 500.— Woche 33, 11. - 14.8.2008 (4 Tage) 400.—

Anmeldeschluss ist der 30. Juni 2008.

Die Versicherung ist Sache des Teilnehmers.

Bei Clubmitgliedschaft sind die Platzgebühren auf dem Sand und in der Tennishalle im Preis automatisch inbegriffen. Bei neuer Mitgliedschaft ist der Jahresbeitrag von 70.- Fr. (mit der Möglichkeit während der ganzen Saison gratis unsere Sandplätze bis 18.00 Uhr nach TCS Reglement benutzen zu können) nicht inbegriffen. Ansonsten muss 15.- pro Platz per Stunde auf dem Sandplatz bezahlt werden.

Wir freuen uns auf deine Anmeldung. Bei weiteren Fragen melde Dich bei Philippe Inderbitzin pinderbitzin@hotmail.com

Freundliche Grüsse und viel Spassi Das Juniorenteam des TCS Das Anmeldeformular könnt ihr herunterladen unter Das Anmeldeformular könnt ihr herunterladen unter könnt ihr herunterladen unter könnt ihr herunterladen unter jintensivwochen.pdf



Jugendtreffpunkt Steinhausen Zentrum Chilematt 6312 Steinhausen 041 741 77 54 jugendtreff@jugi-steinhausen.ch

www.jugi-steinhausen.ch

Das Jugendtreff Team: Soziokulturelle Animation: Marion Mauruschat

Markus B. Schanz PraktikantIn: vakant

Jugendtreffpunkt Steinhausen Programm, Juni 2008



7. - 29. Juni 2008 EURO 08

auf Grossleinwand

BURO2008 mit Bar und Rahmenprogramm

wir übertragen:

07. Juni, 18:00: CH - Tschechien

11. Juni, 20.45: CH - Türkei

15. Juni, 20.45: CH - Portugal 19. Juni, 20.45: ¼ Final

20. Juni, 20.45: 1/4 Final

21. Juni, 20.45: ¼ Final 22. Juni, 20.45: ¼ Final

25. Juni, 20.45: 1/2 Final

26. Juni, 20.45: ½ Final 29. Juni, 20.45: Final

eine Zusammenarbeit mit:



14, und 28, Mai 2008 Mädchentreff

Infos zum Programm erfährst du im Jugi

28. Juni 2008 Selbst-Behauptungskurs für Jungs

in der Sicherheitsarena Winterthur Infos zum Programm orfährst du im Jugi

PAINTBALL

13, Juni 2008, 19:00 Uhr ab 16 Jahren Infos + Anmeldung im Jugi Vorankündigung

2. Juli 2008, ab 18:00 Uhr

Abschieds-Apéro von Bruce

Nach sieben Jahren verlasse ich den Jugendtreffpunkt. Zum Abschied möchte ich mit dir auf die grossartige Zeit an-stossen, die ich im Jugi Steinhausen erlebt

Ich freue mich auf deinen Besuch.







Winter-OZ:

Schüler-Bar/Mädchentreff Lehrlingstreff

Bar & Sound Bar & Sound Mittwoch: 14:00 - 20:00 17:00 - 22:00 Freitag: Samstag: 17:00 - 22:00 17:00 - 21:30 Sonntag:

schreinerei schrankdesign laminatböden



showroom

6312 steinhausen untere allmendstrasse 3a fon 041 743 10 70 fax 041 743 10 71

s.t@gebr-huwiler.ch

www.gebr-huwiler.ch

Besuchen Sie unsere Ausstellung: Freitags von 14.00 bis 18.00 Uhr Samstags von 10.00 bis 13.00 Uhr oder rufen Sie uns einfach an für einen Termin!

HENGARTNER



JANS AG

Gartenpflege+ Gartengestaltung

Verband Schweizerischer Höfenstrasse 35 6312 Steinhausen

041 / 741 78 88 Tel Fax. 041 / 740 01 53

Donka Scheuermeier Med. Masseurin FA SRK u. dipl. Bowen Praktikerin

Kant. Appr. Krankenkassen anerkannt

Medizinische Massagen Klassische Massage Lymphdrainage Fussreflexzonenmassage Bindegewebemassage Bowentherapie, sanfte Kur aus Australien mit starker Wirkung www.bowtech.cl

> Hasenbergstrasse 10 6312 Steinhausen Telefon: 041 756 02 82 Mobil: 079 744 86 00 d.scheuermeier@datazug.ch



Im Erli 2, Steinhausen, gibt es einen Hofladen!

Wir verkaufen vom eigenen Anbau frisches Gemüse, Salat und Früchte.

Der Hofladen ist offen:

Montag 13.00 bis 18.00 Uhr nur Ende April bis Ende Oktober

Freitag 13.00 bis 18.00 Uhr

das ganze Jahr

Es würde uns freuen, Sie in unserem Hofladen begrüssen zu dürfen

Bis bald

Hans Hausheer und sein Team



MAR

Das waldstock-Programm steht

Vom 31. Juli bis 2. August richten sich die Augen der Openair-Fans auf Steinhausen. Zum neunten Mal findet das waldstock open air spektakel statt. Seit Mitte Mai ist das wiederum überraschende und abwechslungsreiche Programm bekannt.

Mittlerweile ist das waldstock open air spektakel aus der kulturellen Agenda Steinhausens nicht mehr wegzudenken. Bereits achtmal wurde das Festival erfolgreich durchgeführt. In diesen acht Jahren hat sich das waldstock von der kleinen Filmnacht zum national bekannten Openair gemausert, das sich aber dennoch auf seine Stärken besinnt: klein, aber fein; speziell, aber dennoch bodenständig. Das zeigt sich auch dieses Jahr wieder am Programm. Die waldstock-Macher setzen einerseits auf nationale und internationale Geheimtipps, die in eingeweihten Krei-



So wie die ägyptische Band im Film "The Band's Visit" auf den Bus wartet, freuen sich die waldstock-Macherinnen und -Macher auf den 31. Juli. Dann flimmert auch der besagte Film auf der Leinwand.

sen für Aufruhr sorgen, und andererseits auf viele lokale Bands. So spielen aus dem Kanton Zug Blue Spice, Troimer, Veronica Hvalic und Less. In der A cappella-Formation Bliss, die eigentlich im Rheintal zuhause ist, singt ein Zuger mit und auch die Velvet Cats zählen auf eine Zugerin.

Für jede und jeden etwas

Natürlich kommen auch am neunten waldstock open air spektakel auch die Film- und Comedy-Freunde auf ihre Kosten. Mit Ass-Dur sind zwei junge deutsche Nachwuchskomiker zu Gast, die



bereits mehrere Preise einheimsen konnten. Und wenn Gisela Widmer ihre Kolumnen vorliest, bleibt auch kein Auge trokken. Cineasten können sich auf drei spezielle Leckerbissen freuen. Donnerstag, 31. Juli wird The Band's Visit gezeigt. Eine ägyptische Polizeiband strandet in einem israelischen Kaff etwelche Verstrickungen sind garantiert. Am Freitag zeigt das waldstock open air spektakel den französischen Film Saint Jacques, eine Geschichte um ungleiche Geschwister, die auf dem Jakobsweg zueinander finden. Speziell wird sicherlich die Aufführung des Stummfilms Golem am Samstag, 2. August. Der Film wird live musikalisch untermalt von der Zuger Jazzformation Less.

Gratis Kindernachmittag

Wie jedes Jahr ist das waldstock open air spektakel ein Anlass für die ganze Familie. Der traditionelle Kindernachmittag findet dieses Mal am Freitag, 1. August, statt.

Und erstmals wird er nicht von der Pfadi, sondern von Jungwacht und Blauring organisiert. Der Grund: Die Pfadi weilt dannzumal noch im nationalen Bundeslager in der Linthebene. Am Programm wird sich deshalb jedoch nichts ändern. Auch sonst ändert das waldstock open air spektakel nichts an seinem Konzept. Das Festival soll sich auch dieses Jahr von den grossen, kommerziellen Openairs abgrenzen. Wiederum werden auf dem Gelände am Waldrand spezielle Bauten entstehen, die sich – manchmal mehr und manchmal weniger - nach einem Motto richten, das aber nicht verraten sei.

Das OK dankt im Voraus

Das Organisationskomitee und die rund 200 Helferinnen und Helfer arbeiten wie immer ehrenamtlich für das waldstock open air spektakel. Sie werden sich auch dieses Jahr bemühen, das Festival ohne Zwischenfälle, möglichst ruhig und sicher über die Bühne zu bringen. Die Macherinnen und Macher möchten schon jetzt die Gelegenheit nutzen, allen Steinhauserinnen und Steinhausern für die Unterstützung und das Verständnis zu danken.

Das komplette Programm und alle weiteren Informationen zum waldstock open air spektakel finden Sie auf www.waldstock.ch.

Silvan Meier, Medienverantwortlicher waldstock open air spektakel



werkstatt für wohnen und küche

runo

küchenbau möbel innenausbau

ausstellung / büro:

bahnhofstrasse 57, 6312 steinhausen

werkstatt:

ruessenstrasse 9, 6340 baar/walterswil

telefon 041 740 67 67 telefax 041 740 67 60

internet www.wohnenundkueche.ch

MALERGESCHÄFT **PFUNDSTEIN**

Bannstrasse 40a 6312 Steinhausen fon 041 741 32 21 fax 041 740 22 62

info@pfundstein.ch www.pfundstein.ch



Rainer Pfundstein Eidg. Dipl. Malermeister mobile 079 633 25 76

Wir im Claro Laden sind für Sie da ...

Öffnungszeiten:

Dienstag-Freitag 09.00-11.00

14.30-18.00

Samstag 09.00-12.00



Wir handeln fair für Mensch und Umwelt.





open air spektakel

 Juli bis 2. August in Steinhausen ZG www.waldstock.ch

→ Donnerstag



→ Freitag



Das Programm

Donnerstag, 31. Juli 2008

	19:00	Zeltbühne	Musik	Blue Spice – Würziger Sound aus Zug
	20:00	Hauptbühne	Musik- Kabarett	Ass-Dur – Von Klavierakrobatik bis Popmusik www.asa-dunde
	21:30	Kinoarena	Film	The Band's Visit – Ägyptische Band strandet in Israel www.thebandsvisit.com
	23:30	Hauptbühne	Musik	Bruno Amstad – Schier unendliche Vielfalt der Stimme www.brunoamstad.com

Freitag, 1. August 2008

12:00	Gelände	Fun	Kindernachmittag - Spiel und Spass für Kinder
17:30	Hauptbühne	Musik/ Theater	Chummerbuebe feat. Blues Max - Säusel-Blues www.bluesmax.ch
18:30	Zeltbühne	Lesung/ Musik	Gisela Widmer - Best of Zytlupe www.giselawidmer.ch
20:00	Hauptbühne	A cap- pella	Bliss - Rheintaler SuperStern www.bliss.ch
21:30	Kinoarena	Film	Saint Jacques - Pilgern auf französisch www.schwarzweiss-timverleih.de
23:30	Zeltbühne	Musik	Ds Personal – Zigeunercharme und viel Kokolores www.up-side.ch/personal.html
00:30	Hauptbühne	Musik	Fiji – Tanzbarkeit, Aberwitz und Soul in einem www.fijitv.net

Die erfrischend andere Fusspflege

Regelmännig Fosse přepou mingrown grazon Kinger Segent

Fusspflege-Studio

Ute Hartmann dipl. kosm. PEDICURE dipl. FRZ-Masseurin Parkstrasse 4 6312 Steinhausen

Fusereffexcoren-Massage harmonisco live Lobersoning son

Ich froue mich auf Siet



Sbrinz aus eigener Produktion Käseplatten hauseigener Schlagrahm Spezial-Fondue-Mischungen Raclettekäse

chäshuus



Käsespezialitäten und Milchprodukte

chäshuus gmbh Knonauerstrasse 1 6312 Steinhausen Telefon/Fax 041 741 12 31 chaeshuus@bluewin.ch





31. Juli bis 2. August in Steinhausen ZG www.wiritiseck.ch

→ Samstag.



Das Programm

Samstag, 2. August 2008

15.00	Zellhülme	Minik	Zugtuft - Transeuropaische Experimental futicionissik www.ugtutcher
	HauptBilline	Musik	Trainner - Ruckmissis zwischen Vision und Misson www.comercol
17.00	Jatitushne.	Minik & Cabaret	Vetver Cats Musical and Cataret and name www.vetentancon
18.00	Haupthühne	Munik :	Veronica Wabic - Kururerthügel Hifff mil Afrika www.kerronica-Prophecill
रच गर्ग	Zembunne	Wysib .	La Fernique Ross — Репе d пама эттемпри ститемперитова
21/185	Hauptliihns/ Ørsonnes	Musiki. Film	Gotom 2000 - Traumbulder and Impalkation have Ellecters gaterholds and
22/30	Zettbühne	főuniki	Mäggi und die Brigithen - Champagner und Smichnin www.engagnerddebigning.in
00/80	Haupthurne	PRIVATE	Karameio Santo - Currinia Latinin Ska sus Argentina www.koeto.fur.do/karameiosanto - www.karameiosanto.com

Veranstaltungskalender Juni 2008, 1. Teil

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Veranstalter
So	1.6.08	09.00 Uhr	Chilemattzmorgen	Chilematt	Blauring Steinhausen
So	1.6.08	10 - 13 Uhr	Blauring-Zmorgä	Chilematt	Pfarrei/ Blauring
So	1.6.08		Eidgenössische Abstimmung	Gemeinde	
Mo	2.6.08	19.30 Uhr	Sola - Elternabend Blauring	Chilematt	Blauring Steinhausen
Di	3.6.08	09 - 10.30	Muki-Zmorge	Chilematt Saal 2	Club junger Eltern
Do	5.6.08	14.30 Uhr	Besinnungsnachmittag	Seniorenzentr. Weihermatt	Ev. ref. Kirchgemeinde
Do	5.6.08	14.00 Uhr	Stöck, Wys, Stich	Chilematt	Frauengemeinschaft
Fr	6.6.08	08 - 12 Uhr	Schüler-Veloprüfung	Ganzes Dorf	Veloclub Steinhausen
Sa	7.6.08		Kant. Musikfestival	Baar	Musikgesellschaft
So	8.6.08		Kant. Musikfestival	Baar	Musikgesellschaft



Josef Küng AG

Elektro- und Telefonanlagen

Bannstrasse 1 6312 Steinhausen

Telefon 041 748 30 22 Telefax 041 748 30 23 E-Mail: kueng.ag@bluewin.ch



Kosmetische Feinigkeiten!

aesthetikum KosmetikAtelier Petra Notz Roth Bahnhofstrasse 55 6312 Steinhausen

041 740 16 77 aesthetikum@gmx.ch www.aesthetikum.ch



Veranstaltungskalender Juni 2008, 2. Teil

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Veranstalter
Мо	9.6.08	13.00 Uhr	Mineralquelle Knuttwil	Knuttwil	Evang. ref. Frauenverein
Di	10.6.08	19.30 Uhr	Frauengottesdienst	Chilematt	Frauengemeinschaft
Mi	11.6.08	13.00 Uhr	Nothilfekurs	Samariterl. Sunnegr. 4 MZH	Samariterverein
Mi	11.6.08	13.30 - 16.00	Flohmärt	Dorfplatz	Mittagstisch
Fr	13.6.08	20.00 Uhr	Chor "Ad Libitum"	Zentrum Chilematt/ Dorfplatz	Kulturkommission
Sa	14.6.08	ab 11.00 Uhr	Strassen- und Dorffest	Zugerstrasse	Gemeinde
					Armbrustschützenverein
					u. Frauenriege
Mi	18.6.08	13.00 Uhr	Nothilfekurs	Samariterl. Sunnegr. 4 MZH	Samariterverein
Mi	18.6.08	14.00 - 15.00	Schiffsrundfahrt m. Besuch b. Kapitän	Schiffssteg Zug	Club junger Eltern
Mi	18.6.08	19.30 Uhr	Abendbummel	Steinhausen	Evang. ref. Frauenverein
Do	19.6.08	18 - 22 Uhr	Generalversammlung	Aula Feldheim 3	Volleyballclub Steinhausen
Fr	20.6.08	09.00 Uhr	Andachten im Seniorenzentrum	Weihermatt	Ev. ref. Kirchgemeinde
Sa	21.6.08	09 - 11.30	Babysitterkurs	Chilematt Saal 2	Club junger Eltern
So	22.6.08	10.15 Uhr	Waldgottesdienst	Steinhauser Wald	Ev. ref. Kirchgemeinde
Di	24.6.08	20.00 Uhr	Spielabend f. Asylsuchende und Einheimische	Zentrum Chilematt	Ev. ref. Kirchgemeinde
Di	24.6.08	20.00 Uhr	Gemeindeversammlung	Zelt Dorfplatz	Gemeinderat
Mi	25.6.08	20.00 Uhr	Meditativer Kreistanz	Zentrum Chilematt	Ev. ref. Kirchgemeinde
Do	26.6.08	19.00 Uhr	Mitgliederhöck	Grindehütte	Fasnachtsgesellschaft
Sa	28.6.08	13.30 - 16.00	Babysitterkurs	Chilematt Saal 2	Club junger Eltern
Sa-So	2829.06.08		Eidgenössisches Jodlerfest	Luzern	Jodlerclub
Мо	30.6.08	19.00 Uhr	Brötle im Wald, Sommerhöck	Waldhütte Steinhausen	Armbrustschützenverein
					u. Frauenriege





Mit einer Geldanlage bei Ihrer Raiffeisenbank **erreichen** Sie Ihre finanziellen Ziele. Wir kennen unsere Kunden.

Denn wir nehmen uns Zeit und lernen so auch Ihre Situation sowie Ihre Wünsche und Träume kennen.

Raiffeisenbank Steinhausen Telefon 041 748 02 20

RAIFFEISEN



7 Tage geoπnet Telefon 041 743 24 00

www.beck-nussbaumer.ch



immoway | Adrian Jans GmbH | Blickensdorferstrasse 2 6312 Steinhausen | 041 560 71 70 | adrian.jans@immoway.ch